

Berichtsvorlage Stadt Ratzeburg

Stadt Ratzeburg 2018 – 2023

Datum: 26.02.2021

SR/BerVoSr/252/2021

Gremium	Datum	Behandlung
Ausschuss für Schule, Jugend und Sport	11.03.2021	Ö

Verfasser: Colell, Maren

FB/Az:

Bericht der Verwaltung; hier: Aktuelles aus dem Fachbereich 4

Zusammenfassung:

Der ASJS nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Bürgermeister

Verfasser

elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:

Koech, Gunnar, Bürgermeister am 26.02.2021

Colell, Maren am 26.02.2021

Sachverhalt:

1. Seniorenbeirat

Der Seniorenbeirat hat seine 14. Sitzung via Video-Konferenz abgehalten. Besonderes Augenmerk des Seniorenbeirates liegt momentan darauf, SeniorInnen dahingehend zu unterstützen, sie weiterhin mobil am Leben der Stadt Ratzeburg teilhaben zu lassen, indem für ausreichend Sitzgelegenheiten an anstrengenden Wegstrecken und Wegbefestigungen /Einrichtung von Fußgängerwegen an Gefahrenstellen gesorgt wird. Dafür wird der Seniorenbeirat entsprechende Anträge in den zuständigen Ausschüssen stellen.

Hervorzuheben sei, dass sich Senioren- und Jugendbeiratsmitglieder in Form eines Mehrgenerationen-Projektes gemeinsam um den Zustand der städtischen Bänke kümmern.

2. Jugendbeirates

Im Dezember 2020 ist der Jugendbeirat nach seiner Wahl in die 4. Legislaturperiode gestartet und hat seine Arbeit mit der konstituierenden Sitzung am Dienstag, den 15.12.20 aufgenommen. Der Jugendbeirat tagt in der Regel monatlich am letzten Mittwoch des laufenden Monats und ist im Januar zu seiner ersten Sitzung zusammengekommen.

Themen des Jugendbeirates:

- Hier werden die Ergebnisse und angefangenen Projekte der zurückliegenden Legislaturperioden aber auch neue Idee weiterverfolgt und abgearbeitet, wie z.B..

- Ratzeburger Nachhaltigkeitspreis
- Parcours-Anlage mit Crowdfunding
- Umsetzung der Ergebnisse und Aufträge der Ratzeburger Klimakonferenz
- Planung von Europaprojekten (internationale Jugendbegegnungen, Exkursion nach Sobot, Esports Event , etc.)
- Workshop Jahresplanung

Die konkreten Inhalte der einzelnen Themen sind in den Niederschriften des Jugendbeirates nachzulesen.

Hervorzuheben ist die sehr hohe Wahlbeteiligung bei der Wahl zum Jugendbeirat und die Tatsache, dass die Mitglieder des neuen Jugendbeirates aus beiden Schulen (GLS und LG) kommen und von ehemaligen Schülern, jetzt Auszubildenden, unterstützt werden.

3. Stadtjugendpflege

Seit Ende November 2020 ist die Stelle „Stadtjugendpflege“ mit 20 Wochenstunden wieder besetzt.

Übersicht der Tätigkeiten:

- die konzeptionelle Weiterentwicklung der Kinder –und Jugendarbeit
- die Jugendbeteiligung nach §41a der Gemeindeordnung
- die Interessensvertretung der Kinder und Jugendlichen
- die Schaffung von Begegnungen zwischen den Generationen
- Vernetzung sämtlicher Akteure (haupt –und nebenamtlich) der Ratzeburger Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

Ein besonderer Fokus der Stadtjugendpflege liegt in der Förderung junger Menschen in ihrer Entwicklung und Selbstbestimmung, ihrer Kreativität und ihren Interessen. Dabei wird an den Bedürfnissen von Kindern und Jugendlichen angeknüpft, und sie werden in die Mitbestimmung und Mitgestaltung der Projekte und Angebote einbezogen.

Konkretion der Tätigkeiten:

- Einarbeiten in den administrativen und verwaltungstechnischen Arbeitsbereich
- Regelmäßige Vernetzungstreffen mit Team Gleis21/Stellwerk, der Straßensozialarbeit „Streetwork Ratzeburg“ und dem Team der Ratzeburger Schulsozialarbeit
- Zusammenarbeit mit dem Ortsjugendring und Vereinen/ Verbände aus dem Bereich der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
- Aufnahme der Tätigkeit des Aktionskreises Kinder –und Jugendarbeit in Ratzeburg
- Begleitung des Jugendbeirates
- Entwicklung und Mitgestaltung internationaler Jugendbegegnung aufbauend auf die Kultur der „Verbrüderungstreffen“

Planung:

- Regelmäßiger Austausch mit politischen Akteuren der Ratzeburger Kommunalpolitik zu den Fragen der Situation und der Bedürfnisse Kinder und Jugendlicher und die Erwartungen an die Stadtjugendpflege
- Projekte für Kinder und Jugendliche im Sommer
- Internationale Jugendbegegnungen im Sommer /2. Halbjahr

- Entwicklung des Vorhabens, dass Ratzeburg mit einer Antidiskriminierungsagenda teil des Projekts“ Stadt ohne Rassismus - Stadt mit Courage“ wird.

4. Diakonisches Werk

Derzeitige Angebote

Die Angebote der offenen Kinder – und Jugendarbeit des Diakonischen Werkes im Stellwerk und im Gleis 21 lassen sich während der Coronazeit zusammenfassend, wie folgt beschreiben:

- Online Freizeitangebote und themenbezogene online Workshops
- Einzelberatung
- Unterstützung bei schulischen Fragen und Aufgaben
- Aufsuchende Arbeit in Ratzeburg
- Feste Sprechzeiten vor Ort in den Einrichtungen Gleis21 und Stellwerk
- Angebote und Unterstützung an Schulen
- Netzwerkarbeit

Anpassung an die Pandemie:

- Angebote finden größtenteils online oder per Telefon statt. Bei Bedarf werden unter den Covid-19 entsprechenden Schutz- und Hygienemaßnahmen auch analoge Beratungen, Hilfsangebote oder Präventionsmaßnahmen in den Einrichtungen durchgeführt.
- Tägliche Anlaufstelle im Stellwerk (13-18:00 Uhr) „Ear4you“.
- Tägliche aufsuchende Arbeit in Ratzeburg im engen Austausch mit der Straßensozialarbeit
- Tägliche Telefon- und Onlinepräsenz bis in die Abendstunden. Auf den Social-Media-Kanälen wie Instagram, YouTube und Facebook, werden neben themenbezogenen Videos, auch Challenges und Spiele angeboten sowie regelmäßige Liveschaltungen getätigt oder Webinare angeboten.
- Gleis21: Beratungs- und Begleitungsangebot des **JMD** (analog und online) sowie die schulische Unterstützung durch das Projekt **Sprachklar** (Gleiscafe).
- **Regelmäßige Postwurfsendungen** für die jüngeren BesucherInnen beider Einrichtungen mit Bastelanleitungen, Tipps gegen Langeweile, altersgerechte Lernapps) über die aktuellen Angebote des Teams informiert.
- Generell ist das Team im engen Austausch und in der Zusammenarbeit mit Netzwerkpartnern und ist in diversen Arbeitskreisen zugegen, regional und überregional. LehrerInnen, Schulsozialarbeit und Eltern wenden sich bei Fragen und Unterstützungsbedarf zum Teil direkt an die MitarbeiterInnen.

Situation der jungen Menschen

Es besteht derzeit ein erhöhter Beratungs –und Gesprächsbedarf (auch Einzelberatung) bei den jungen Menschen. Aufgrund von:

- häuslichen Problemlagen

- deutlicher Vereinsammungsprozesse
- Bedürfnis nach Möglichkeiten, Frust, Bewegungsdrang etc. „raus zu lassen“
- große Belastung in den Familien, finanzieller und auch emotionaler Art
- Überforderung bei den schulischen Aufgaben
- der Pandemie geschuldete Antriebslosigkeit und gesundheitliche Folgen (wie Kopf-Rückenschmerzen, Schlafstörungen, etc.)
- nicht alle Jugendlichen haben einen Internetzugang oder die erforderliche Hardware. In Sachen Hardware konnte das Team Jugendliche unterstützen und zum Teil mit technischen Geräte leihweise aushelfen.

Raumnot:

Aufgrund des starken Anwachsens der OGS und der pandemiebedingten Maßnahmen benötigt diese mehr Raum. Hier ist die gelebte Solidarität mit dem Team der OGS hervorzuheben. So stellt das Stellwerk immer mehr räumliche Ressourcen der OGS – zur Verfügung, gerade für die Versorgung des Mittagstisches und die Aufteilung der Kinder in Kohorten, mit dem Fazit, dass das Arbeiten des Teams Stellwerk absolut an seine eigenen räumlichen Grenzen gebracht wird.

Planung 2021

- seit Januar 2021
neues Medienpädagogisches Projekt „Von der Rolle“ für Jugendliche (Laufzeit 2 Jahre, Finanzierung über die Glücksspirale) - online und analog

Bisherige Jahresplanung unter Vorbehalt:

- April Ferienfreizeit Sylt zum Thema Klima und Nachhaltigkeit
- Osterferienprogramm
- Online Ausstellung # Wir sind zukunftsrelevant
- Teilnahme Kampagne Herz einschalten - Rassismus ausschalten
- Teilnahme an der Aktion „Bänke streichen“ des Seniorenbeirates und der Stadt Ratzeburg
- Sommerferienprogramm :Ferienfreizeit Sylt / Altersgruppe 14 - 16 Jahre; Ferienfreizeit Seedorf / Altersgruppe 6 - 12 Jahre

Gerne mal reinschauen:

Instagram: gleis21_stellwerk
yotubekanal: gleis21 Stellwerk
Internetseite: in Arbeit und kurz vor Veröffentlichung

5. Jugendsozialarbeit „Streetwork“ (Stand Februar 2021)

Tätigkeiten sind zurzeit fokussiert auf die Bereiche

- **aufsuchende Arbeit:**
vermehrte Treffen von Gruppen von Jugendlichen auf der Insel im hinteren Bereich der Petri Kirche, dem Marktplatz und an der Unterführung am Schwanenteich mit deutlichen Schwierigkeiten im Umgang mit den Hygienevorschriften
- **Einzelfallhilfe/-beratung:** analog und digital
- **Sozialraumanalyse**

Im Vergleich zu anderen Städten unterstützen die Ratzeburger Behörden (beispielsweise das Ordnungsamt, Jobcenter, ASD, JGH, ...) die Klienten der Straßensozialarbeit schnell und professionell

Aufgrund der Pandemie geschuldeten Einschränkungen und Maßnahmen

- **Keine cliquenorientierte Beratung/Gruppenarbeit**
- **Keine gemeinsame Fahrten im PKW**
(diese besondere face-to-face Situation im Auto, bei der eine sehr dichte Gesprächsatmosphäre hergestellt wird, ist im anderen „analogen Umfeld“ nur schwer oder gar nicht herzustellen)

Problemanzeige:

Zu erwähnen sind hier an dieser Stelle zwei Bereiche:

1. Zunahme des Konsums von psychoaktiven Substanzen

In den letzten Monaten ist der Konsum psychoaktiver Substanzen, insbesondere Alkohol, Cannabis, Speed und Kokain deutlich angestiegen. Ein möglicher Grund für die Entwicklung sei die zunehmende Covid-19-bedingte „Isolation“ junger Menschen. Da es immer schwieriger geworden ist, sich legal mit anderen in der gewohnten Gruppe zu treffen und Party machen zu können, wird immer mehr auf den Konsum der psychoaktiven Substanzen ausgewichen.

2. Prekäre Wohnraumsituation junger Erwachsener:

Immer mehr junge Menschen erleben im Moment verstärkt die Situation, dass sie nach einer Odyssee von Wohnsituationen, geprägt von häuslicher Gewalt und Beziehungsabbrüchen, versuchen, eigenen Wohnraum anzumieten und dabei in der Regel aus zweierlei Gründen scheitern.

2.1 Zum einen sind viele schon bedingt durch Handyverträge, etc. in der Schuldenspirale und haben somit Schufa-Einträge und

2.2 zum anderen werden recht neu Mietbürgschaften verlangt, die beispielsweise aufgrund der Lebenssituation ihrer Eltern (Hartz IV) nicht dargebracht werden können. All dieses hat eine besondere Form der Obdachlosigkeit junger Menschen zur Folge. Sie leben zwar oft noch nicht auf der Straße, doch „tingeln“ sie von Freund zu Freund und haben keinen festen Wohnsitz mehr.

6. Schulsozialarbeit

Die Schulsozialarbeit der Lauenburgischen Gelehrtenschule hat ihre Tätigkeiten den „Covid-19-bedingten“ Veränderung wie folgt umgestellt:

- Nutzung der Plattform „SchulCommsy“ (Plattform für Distanzlernen) durch Schaffung eines eigenen Raumes zu den verschiedensten Themen (Bewegung, Motivation, Ängste, etc.).
- Die Schulsozialarbeit hält ein speziell für den Abiturjahrgang vorbereitetes Beratungssetting nach den Regeln der kollegialen Beratung vor. Hier können Themen und Probleme angesprochen und bearbeitet werden.
- Die Schulsozialarbeit ist über die bekannten Kontaktmöglichkeiten (Büro / Handy email) von Montag bis Freitag zu erreichen.

Der Pandemie-Situation geschuldet werden einige Tätigkeiten aus dem Home-Office erledigt., z.B. telefonische Beratung von Schüler*innen und Eltern. Digitale Projekte wie Video- Clips (z.B. Tanzprojekt) oder Videokonferenzen mit der SV und den Klassensprecher*Innen, den Paten werden durchgeführt und es wird an Online Vorträgen und -Seminaren teilgenommen. Ferner wird die Distanzlernphase für die konzeptionelle Weiterentwicklung der Schulsozialarbeit und kommende Präventionsprojekte für die Zeit des Präsenzunterrichtes genutzt.

- Nach Absprache sind aber auch face –to –face Kontakte unter strenger Einhaltung der Hygienevorschriften denkbar und werden bei Bedarf auch durchgeführt. Zu SchülerInnen mit bekannten sozialen, emotionalen und / oder psychischen Beeinträchtigungen wird intensiv telefonischer kontakt gehalten.

7. Volkshochschule (VHS)

Stichpunkte zur aktuellen Lage:

- Seit November finden keine Präsenzveranstaltungen, deshalb Neuausrichtung online Kurse.
- Seit Herbst sind verschiedene digitale Bildungsformate getestet worden (Podcasts/Hr Lopau zur Stadtgeschichte, Dienstag-Vortrag zur Astronomie im Livestream, Tanzkurs mit Videoaufzeichnungen, Bewegungskurse im Livestream Format).
- Ergebnis: seit 1. Dezember 2020 bietet die VHS Ratzeburg online Kurse im Livestream Format an:
 - Seit Dezember - Pilates, drei mal wöchentlich
 - Seit Januar - Yoga, Zumba, Qigong mehrmals wöchentlich
 - Seit Januar - Aquarellmalerei
 - Seit Februar - Sprachkurs Englisch für Anfänger
- Es ist geplant, auch nach der Öffnung des VHS Präsenzbetriebs online Kurse anzubieten, und zwar als Hybridkurse, d.h. gleichzeitige Präsenz- und Distanzveranstaltung. Das ermöglicht die ortsunabhängige Teilnahme für Personen, die zum Kurstermin nicht im VHS Gebäude sein können.

- Beim Landesverband der VHS sind im Rahmen des Digitalisierungsprojekts vhs.edit Fördergelder in Höhe von 5.000€ für die online Kurse beantragt worden (Ausstattung, Schulung, Werbung).
- Für die Übertragung der online Kurse aus der Ernst-Barlach Schule (zB Yoga, Pilates, Aquarellmalerei) nutzt die VHS den Wifi4EU Hotspot (Vereinigte Stadtwerke), der durch EU Fördergelder ermöglicht wurde.

8. Lauenburgische Gelehrtenschule

Siehe: jährlicher Schulbericht

Soforthilfeprogramm Digitalpakt:

Das Soforthilfeprogramm Digitalpakt wurde umgesetzt. Es steht noch eine Lieferung (3 Ladekoffer) aus.

Digitalpakt:

Es wird zurzeit ein Arbeitskreis zum Digitalpakt gebildet, bestehend aus TeilnehmerInnen der Schule der Stadtverwaltung, des Betreibers und der Politik. Hier soll vor allem festgelegt werden, welche aktiven und passiven Komponenten mit dem Ziele einer zukunftsorientierten und umfassend ausgerüsteten Schule im Zuge des Digitalpaktes verbessert, erneuert oder geschaffen werden müssen.

Nachdem die gewünschten Standards festgelegt worden sind, müssen die erforderlichen passiven Komponenten (Leistungsstrukturen) vergeben werden. Dazu muss ein Leistungsspektrum erstellt und dem Wettbewerb zur Verfügung gestellt werden.

Da wir als Stadt RZ nicht die personellen fachtechnischen Kapazitäten haben, die diese spezielle Leistung vergaberechtskonform ausschreiben können, ist es unabdingbar und generelle Praxis, dieses einem Fachplaner zu übertragen.

Leistungen des Ingenieurbüros:

- Erstellung von vergaberechtssicheren Ausschreibungsunterlagen für das zuvor gemeinsam festgelegte Leistungsspektrum
- Versand der Ausschreibungsunterlagen an einen zuvor festgelegten Bieterkreis.
- Auswertung der Angebote
- Vergabevorschläge, anschließend Beauftragung durch die Stadt RZ
- Bauüberwachung der Ausführungsphase
- Abnahme, Übergang der Gefahr
- Erneute Abnahme zum Ende der Gewährleistung Frist (in der Regel n. 4 Jahren)
- Erstellung von Revisionsunterlagen für die spätere Betriebsführung

9. Schulverband: Offene Ganztagschule (OGS)

Es wurde gebeten, in den Bericht der Verwaltung zur aktuellen Lage der OGS zu berichten. Zu den Angeboten der Offenen Ganztagschule sind aktuell 323 Schüler*Innen angemeldet. Die Zahlen sind aufgrund der Corona-Krise leicht rückläufig, stellen aber keinen Trend für die Zukunft dar.

Momentan nehmen an den Standorten St. Georgsberg und Vorstadt ca. 90 Schüler*Innen an der Notbetreuung teil, die zu 8 Gruppen am SG und zu 6 Gruppen in der Vorstadt aufgeteilt sind. In der GLS findet aktuell keine (Not)Betreuung statt.

Durch die Fertigstellung der neuen Mensa am SG und die Nutzung der Räumlichkeiten des Stellwerks in der VS kann an beiden Standorten auch die Mittagsverpflegung angeboten werden.

In den Osterferien findet eine Notbetreuung statt.

Regelmäßige Testungen der MitarbeiterInnen werden aktuell organisiert.

10. Kitas/Kiga

Aktuell sind zum März 2021 alle Kita-Plätze mit insgesamt 564 Kindern belegt. Auf der Warteliste befinden sich zum März 2021 5 Kinder (drei U3-Kinder, zwei Ü3- Kinder). Der Versorgungsgrad beläuft sich im Bereich der Krippenkinder auf 39 % und auf 91% im Bereich der Elementarkinder.

In den Osterferien findet weiterhin nur eine Notbetreuung statt.

Alle Kitas wurden bisher von Infektionsfällen verschont.

Regelmäßige Testungen der MitarbeiterInnen werden aktuell organisiert.

11. Sonstiges

- Der Rotary Club Ratzeburg-Alte Salzstraße (kurz: Rotary Club) hat sich am 14.01.2021 mit einem Brief an den Bürgervorsteher, den Bürgermeister, die Fraktionsvorsitzenden und Vorsitzenden des ASJS, des Jugendbeirates und des Planungs- Bau- und Umweltausschusses (BA) gewandt und ein Angebot auf Mitfinanzierung einer Calisthenics-Anlage auf dem Freizeitgelände im Baugebiet Barkenkamp eingereicht. Hierbei handelt es sich um Eigengewichtsübungen an Sportgerüsten mit Stangen in verschiedenen Positionen und Höhen im Freien. Als zuständiger Fachausschuss wurde verwaltungsseitig der BA bestimmt, als zuständiger Mitarbeiter des Fachdienstes Tiefbau/Grünanlagen ist Herr Meyer mit dem Projektantrag betraut. Der Jugendbeirat hat in seiner Sitzung am 24.02.2021 einstimmig beschlossen, dieses Projekt zu unterstützen.
- Wegen Renteneintritts der jetzigen Schulsekretärin der Lauenburgischen Gelehrtenschule wurde die Stelle zwecks Nachbesetzung zum 01.05.2021 ausgeschrieben.
- Evaluation des Projektes „Warum Allein“; Ergebnisse und Schlussfolgerungen aus dem Dialogprojekt, siehe gleichnamige Anlage

Herr Sauer wird hierzu mndl. berichten.

Mitgezeichnet haben: